

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

1. Zeitraumunabhängiges Curriculum (für ausgewählte Kompetenzbereiche)

1.1. Hauptkompetenzbereich Sprechen und Zuhören

Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum ¹	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
Sprachsicherheit und Sprachqualität / Erweiterung der Kommunikationsfähigkeit	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... sprechen mit und vor anderen und halten Gesprächsregeln ein. - ... stellen eigene und fremde Erlebnisse szenisch dar. - ... hören verstehend zu und diskutieren und klären Anliegen und Konflikte. - ... orientieren sich beim Sprechen an der Standardsprache und beachten die Wirkung ihrer Redeweisen. - ... sprechen über ihre Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihren Lernprozessen. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... verfügen über einen altersangemessenen Wortschatz. - ... erweitern ihren Wortschatz durch aktives Zuhören. - ... artikulieren sich in grammatikalisch korrekten, vollständigen Sätzen. - ... sprechen deutlich und in angemessener Lautstärke. - ... halten Gesprächsregeln ein. - ... sprechen beitragsbezogen miteinander und bewerten Beiträge. - ... gestalten ihr Sprechen bewusst. - ... verhalten sich in Gesprächen adressaten-, sach- und situationsangemessen. - ... äußern ihre eigene Meinung angemessen. - ... reflektieren ihre Arbeitsprozesse und schulen dabei zunehmend ihr eigenverantwortliches Handeln. - ... versetzen sich in Personen und Situationen hinein. - ... führen Rollenspiele durch. - ... halten kurze Vorträge. 	<p><i>Arbeits-/Lerntechniken</i> Vortrag/Referat halten Lernplakat erstellen und präsentieren Arbeitsergebnisse kontrollieren</p> <p><i>Kommunikationstechniken</i> Erzählkreis Unterrichtsgespräch Meldekette</p> <p><i>Teamtechniken</i> Einzel-/Partnerarbeit Partner-/Teamarbeit Blitzlicht Doppelkreis Museumsgang Schneeball</p>

¹ aus: NIEDERSÄCHSISCHES KULTUSMINISTERIUM: Kerncurriculum für die Grundschule (Schuljahrgänge 1-4): Deutsch, Hannover 2006.

1.2.Hauptkompetenzbereich Schreiben – Richtig schreiben

Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
Abschreiben, orthografisch richtiges Schreiben von Wörtern und Sätzen	Die Schülerinnen und Schüler... - ... kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.	Die Schülerinnen und Schüler... - ... schreiben Texte fehlerfrei ab. - ... hören einem diktierten Text genau zu und schreiben ihn richtig auf. - ... berücksichtigen die Groß- und Kleinschreibung. - ... halten die Wortgrenzen ein. - ... nutzen Abschreibetechniken (mitsprechen, lautieren, silbieren, einprägen, aufschreiben). - ... kennen und nutzen verschiedene Übungsformen zur selbstständigen Diktatvorbereitung (z. B. Schleichdiktat, Partnerdiktat, Dosendiktat). - ... beherrschen Nachschlagetechniken im Wörterbuch. - ...wenden erarbeitete Rechtschreibstrategien an.	<i>Arbeits-/Lerntechniken</i> Markieren Arbeitsergebnisse kontrollieren Abschreibetechniken Umgang mit dem Schreibfüller <i>Teamtechniken</i> Einzel-/Partnerarbeit
Arbeit mit dem Wörterbuch	<i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an. - das Wörterbuch nutzen und Nachschlagetechniken beherrschen (Kenntnis des Alphabets, Nachschlagen bei gleichem Anfangsbuchstaben und Zweitbuchstaben)	Die Schülerinnen und Schüler... erkennen, ... - ... dass Wörter nach dem Alphabet geordnet sind. ... dass bei gleichen Anfangsbuchstaben nach dem zweiten bzw. dritten Buchstaben sortiert wird.	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

Wortarten ‚Nomen‘, ‚Adjektive‘, ‚Verben‘	<p><i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.</p> <ul style="list-style-type: none"> - orthografische Regeln kennen und diese anwenden (Großschreibung von Nomen) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - schreiben Nomen groß und Adjektive und Verben klein. 	
‚i – ie – ih‘	<p><i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an. orthografische Regeln kennen und diese anwenden (Silben mit Langvokal, Silben mit Kurzvokal)</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... unterscheiden zwischen dem kurz und dem lang gesprochenen Selbstlaut <i>i</i>. - ... wissen, dass das lang gesprochene <i>i</i> meistens als <i>ie</i> geschrieben wird. <p>... kennen Merkwörter, bei denen das lange <i>i</i> mit <i>ih</i> bzw. <i>i</i> geschrieben wird.</p>	
Personalformen des Verbs	<p><i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.</p> <ul style="list-style-type: none"> - orthografische Regeln kennen und diese anwenden - das Wörterbuch nutzen und Nachschlagetechniken beherrschen (Personalform unter der Grundform nachschlagen) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... geben Verben in der Grundform und in der Personalform an. 	
Doppelter Selbstlaut Silbentrennendes ‚h‘, Dehnungs-h	<p><i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.</p> <ul style="list-style-type: none"> - orthografische Regeln kennen und diese anwenden 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... kennen Wörter mit doppelten Selbstlauten (ee/aa/oo). - ...kennen Wörter mit silbentrennendem h und können diese sowie abgeleitete Formen (Personalformen, zusammengesetzte Formen) richtig schreiben. - ...kennen Wörter mit Dehnungs-h und wissen, dass dieses nur nach einem langen 	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

		Selbstlaut und vor den Mitlauten m, n, r und l stehen kann.	
Wörter mit ,tz' und ,ck' Wörter mit ,ss' und ,ß'	Schreiben – Richtig schreiben (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an. - Rechtschreibstrategien anwenden	Die Schülerinnen und Schüler... - ...kennen Wörter mit ck, tz und ss/ß. - ...wissen, dass das ck sowie das tz nach einem kurzen Selbstlaut steht. - ...wissen, dass ck sowie tz bei verwandten Wörtern erhalten bleiben. - ...wissen, dass nach einem kurzen Selbstlaut ein ss und nach einem langen Selbstlaut ein ß folgt. - ...wissen, dass ss und ß innerhalb einer Wortfamilie wechseln können.	

1.3. Hauptkompetenzbereich Schreiben – Schreibfertigkeiten

Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
Entwicklung einer individuellen Handschrift	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> - ... schreiben flüssig eine gut lesbare Handschrift. - ... gestalten Texte zweckmäßig und übersichtlich und achten auf einen Ordnungsrahmen in der Heft- und Mappenführung. 	Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - ... unterscheiden verschiedene Schrifttypen. - ... schreiben in einer zunehmend automatisierten und individualisierten Handschrift. - ... wenden erarbeitete Ordnungsstrukturen sach- und fachangemessen an. 	<i>Arbeits-/Lerntechniken</i> Heftführung Umgang mit dem Schreibfüller

1.4.Hauptkompetenzbereich Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
Über Lesefertigkeiten verfügen	Die Schülerinnen und Schüler ... - ... verfügen über weiterführende Lesefähigkeiten und lesen altersgemäÙe Texte sinnverstehend.	Die Schülerinnen und Schüler... - ... erfassen Wort- und Satzgrenzen. - ... beherrschen das stille Lesen. - ... kennen unterschiedliche Textarten.	<i>Arbeits-/Lerntechniken</i> Markieren Recherchieren im Internet und anderen Medien Lesetagebuch führen
Über Leseerfahrungen verfügen	Die Schülerinnen und Schüler ... - ... verfügen über vielfältige Leseerfahrungen. - ... verstehen, kennen und unterscheiden kontinuierliche und nicht-kontinuierliche Texte. - ... nutzen schulische und außerschulische Angebote, insbesondere Angebote der Bibliotheken, für persönliche und schulische Zwecke und wählen Texte und Bücher begründet aus.	- ... entnehmen unterschiedlichen Textarten und Medien Informationen. - ... geben erlesene Inhalte mündlich wieder. - ... nutzen das Leselernprogramm „Antolin“. - ... markieren in Sachtexten die Kerninformationen. - ... fassen markierte Textstellen zu einem Stichwortzettel zusammen.	<i>Teamtechniken</i> Einzel-/Partnerarbeit Gruppen-/Teamarbeit
Texte erschließen und präsentieren	Die Schülerinnen und Schüler ... - ... verfügen über grundlegende Texterschließungsverfahren und verschiedene Präsentationsformen. - ... vergleichen und untersuchen Texte und finden Unterschiede und Gemeinsamkeiten.	- ... nutzen verschiedene Formen der Präsentation. - ... lesen zunehmend sinngestaltend, zeilenüberschauend und hörerbirksam vor. - ...setzen sich handelnd und produktiv mit einer Ganzschrift auseinander. - ... wenden verschiedene Lesestrategien an.	

2. Zeitraumbezogenes Curriculum

2.1. Sommer-Herbst

Hauptkompetenzbereich und Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
<i>Schreiben – Richtig schreiben</i> Rechtschreibschwerpunkt I	<i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.	<i>Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Rechtschreibschwerpunkten, vgl. 1.2</i>	
<i>Lesen – Texte erschließen und präsentieren</i> Arbeit mit dem Wörterbuch	<i>Lesen – Texte erschließen und präsentieren</i> (KC, S.26) Die Schülerinnen und Schüler verfügen über grundlegende Texterschließungsverfahren. - zu Texten Verständnisschwierigkeiten klären (Begriffe klären, Wörter nachschlagen)	Die Schülerinnen und Schüler... erkennen, ... - ... dass Wörter nach dem Alphabet geordnet sind. - ... dass bei gleichen Anfangsbuchstaben nach dem zweiten bzw. dritten Buchstaben sortiert wird.	
<i>Schreiben – Schreibfertigkeiten, Richtig schreiben</i> Abschreiben, Ableiten, ‚sp/st‘	<i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an. - Rechtschreibtechniken anwenden (orthografisch richtig abschreiben) - Rechtschreibstrategien anwenden (herkunftsverwandte Wörter durch Ableiten, Silbieren oder Verlängern erkennen, grammatisches Wissen für die Groß- und Kleinschreibung nutzen)	Die Schülerinnen und Schüler... - ... übertragen einen Text von Druck- in Schreibschrift. - ... schreiben einen Text mithilfe von Abschreiberegeln richtig ab. - ... kennen Wörter mit sp und st. - ... nutzen das Ableiten von verwandten Wörtern zur richtigen Schreibung von Wörtern mit a und au (z. B. lang – länger; Haus – Häuser)	
<i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i> Wortarten ‚Nomen‘, ‚Adjektive‘, ‚Verben‘	<i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i> (KC, S. 28) Die Schülerinnen und Schüler verfügen über grundlegende Einsichten in Wortstrukturen. - Wortarten kennen (Nomen, Adjektive, Verben)	Die Schülerinnen und Schüler... wissen, ... - ... dass es Nomen, Verben und Adjektive gibt und unterscheiden diese. - ... dass Nomen zusammengesetzt sein können und aus einem Bestimmungs- und ei-	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

		nem Grundwort bestehen.	
<i>Schreiben – Texte verfassen</i> Vorgangsbeschreibung	<i>Schreiben – Texte verfassen</i> (KC, S. 19) Die Schülerinnen und Schüler schreiben Texte verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht und halten die Lernergebnisse geordnet fest. - beim Verfassen von Texten sprachliche Mittel und Merkmale von Textstrukturen kennen und betrachten (Verständlichkeit) - Schreibprodukte nach vorgegebenen Muster verfassen (beschreiben z.B. Bastelanleitung)	Die Schülerinnen und Schüler... - ... nehmen einen einfachen Vorgang wahr. - ... beschreiben einen einfachen Vorgang mündlich. - ... verschriftlichen einen einfachen Vorgang mithilfe erarbeiteter Kriterien.	
<i>Lesen – über Leseerfahrungen verfügen</i>	<i>Lesen – über Leseerfahrungen verfügen</i> (KC S. 24) Die Schülerinnen und Schüler... - ... lesen kontinuierliche, nicht-literarische Texte. - ... lesen Bastelanleitungen	Die Schülerinnen und Schüler... - ... verstehen beim Lesen den Inhalt eines Textes. - ... beantworten Fragen zu einem Text.	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

2.2. Herbst - Halbjahr

Hauptkompetenzbereich und Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
<i>Schreiben – Richtig schreiben</i> Rechtschreibschwerpunkt II	<i>Schreiben – Richtig schreiben</i> (KC, S. 17) Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.	<i>Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Rechtschreibschwerpunkten, vgl. 1.2</i>	
<i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i> Wortarten ‚Nomen‘, ‚Adjektive‘, ‚Verben‘, ‚Artikel‘ Zusammengesetzte Nomen	<i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i> (KC, S. 28) Die Schülerinnen und Schüler verfügen über grundlegende Einsichten in Wortstrukturen. - Wortarten kennen	Die Schülerinnen und Schüler... - ... erkennen, dass vor Nomen ein bestimmter oder unbestimmter Artikel stehen kann. - ... erkennen, dass Nomen zusammengesetzt sein können und aus einem Bestimmungs- und einem Grundwort bestehen. - ... bilden Nomen in der Einzahl und in der Mehrzahl. - ... unterscheiden die Wortarten Nomen, Adjektive und Verben.	
<i>Schreiben – Texte verfassen</i> Briefe	<i>Schreiben – Texte verfassen</i> (KC, S. 19) Die Schülerinnen und Schüler planen eigene Texte und entscheiden sich für eine Schreibidee. - Schreibprodukte nach vorgegebenen Muster verfassen (erzählen, appellieren z.B. Brief)	Die Schülerinnen und Schüler... - ... kennen die äußere Form eines Briefes. - ... kennen Anlässe, zu denen man einen Brief schreiben kann. - ... schreiben einen Brief unter Berücksichtigung zuvor erarbeiteter formaler und inhaltlicher Kriterien.	
<i>Lesen – über Lesefähigkeiten verfügen</i>	<i>Lesen – über Lesefähigkeiten verfügen</i> (KC, S. 22) Die Schülerinnen und Schüler verfügen über weiterführende Lesefähigkeiten und lesen altersgemäße Texte sinnverstehend. - sinnerfassend und -gestaltend lesen und Lesetechniken anwenden	Die Schülerinnen und Schüler... - ... lesen einen altersangemessenen Text sinnbetonend vor. - ... verstehen den Inhalt eines Textes beim Lesen. - ... äußern sich zum Inhalt eines Textes und	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

		beantworten Fragen zu diesem.	
<i>Lesen – über Leseerfahrungen verfügen</i>	<p><i>Lesen – über Leseerfahrungen verfügen (KC, S. 24)</i> Die Schülerinnen und Schüler verfügen über vielfältige Leseerfahrungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesestrategien anwenden - literarische Texte lesen (lyrische Texte) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... lesen einen altersangemessenen Text sinnbetonend vor. - ... verstehen den Inhalt eines Textes beim Lesen. - ... äußern sich zum Inhalt eines Textes und beantworten Fragen zu diesem. 	

2.3. Halbjahr-Ostern

Hauptkompetenzbereich und Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
<p><i>Schreiben – Richtig schreiben</i></p> <p>Rechtschreibschwerpunkt III</p>	<p><i>Schreiben – Richtig schreiben (KC, S. 17)</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.</p>	<p><i>Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Rechtschreibschwerpunkten, vgl. 1.2</i></p>	
<p><i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i></p> <p>Wortarten ‚Nomen‘, ‚Adjektive‘, ‚Verben‘, ‚Artikel Verschiedene Satzformen Wörtliche Rede</p>	<p><i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (KC, S. 28)</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler verfügen über grundlegende Einsichten in Satzstrukturen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - syntaktische Regelmäßigkeiten kennen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ...unterscheiden die Wortarten Nomen, Verben und Adjektive. - ... erkennen, dass Verben zu Wortfeldern gehören. - ... geben Verben in der Grundform und in der Personalform an. - ...wissen, dass Adjektive angeben, wie etwas ist oder wie man etwas tut. - ... bilden zusammengesetzte Adjektive und erkennen dabei, dass diese aus einem Bestimmungswort und einem Grundwort bestehen. - ... bilden die Vergleichsformen der Adjektive. - ... unterscheiden zwischen Aussagesatz, Fragesatz und Aufforderungssatz. - ... benutzen die richtigen Satzzeichen und Redezeichen. 	
<p><i>Schreiben – Texte verfassen</i></p> <p>Bildergeschichte</p>	<p><i>Schreiben – Texte verfassen (KC, S. 19)</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler planen eigene Texte und entscheiden sich für eine Schreibidee.</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Schreibideen entwickeln (angeleitet durch Schreibimpulse z.B. Bilder) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... entwickeln und schreiben aus einer Bilderfolge und unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien eine Geschichte. 	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

	<p>Die Schülerinnen und Schüler schreiben Texte verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht und halten die Lernergebnisse geordnet fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schreibprodukte angeleitet verfassen 		
<i>Lesen – über Lesefähigkeiten verfügen</i>	<p><i>Lesen – über Lesefähigkeiten verfügen (KC, S. 22)</i> Die Schülerinnen und Schüler verfügen über weiterführende Lesefähigkeiten und lesen altersgemäße Texte sinnverstehend.</p> <ul style="list-style-type: none"> - sinnerfassend und -gestaltend lesen und Lesetechniken anwenden - 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... lesen einen altersangemessenen Text sinnbetonend vor. - ... verstehen den Inhalt eines Textes beim Lesen. - ... äußern sich zum Inhalt eines Textes und beantworten Fragen zu diesem. 	
<i>Lesen – über Leseerfahrungen verfügen</i>	<p><i>Lesen – über Leseerfahrungen verfügen (KC, S. 24)</i> Die Schülerinnen und Schüler verfügen über vielfältige Leseerfahrungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinderliteratur lesen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... lesen einen altersangemessenen Text sinnbetonend vor. - ... verstehen den Inhalt eines Textes beim Lesen. - ... äußern sich zum Inhalt eines Textes und beantworten Fragen zu diesem. 	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

2.4. Ostern - Sommer

Hauptkompetenzbereich und Inhalt	Erwartete inhaltliche Kompetenzen nach dem Kerncurriculum	Erwartete schuleigene inhaltliche Kompetenzen laut Fachkonferenz	Verknüpfung zum a) Medienkonzept b) Methodenkonzept
<p><i>Schreiben – Richtig schreiben</i></p> <p>Rechtschreibschwerpunkt IV</p>	<p><i>Schreiben – Richtig schreiben (KC, S. 17)</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an.</p>	<p><i>Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Rechtschreibschwerpunkten, vgl. 1.2</i></p>	
<p><i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i></p> <p>Verben in verschiedenen Tempora Satzglieder</p>	<p><i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (KC, S. 28)</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler verfügen über grundlegende Einsichten in Satzstrukturen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortarten kennen - Satzglieder kennen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ... wissen, dass Verben Zeitwörter sind und sagen, wann etwas geschieht. - ... kennen die Zeitformen Gegenwart und (einfache) Vergangenheit. - ... wissen, dass bei den meisten Verben das Präteritum mit dem Wortstamm +te gebildet wird. - ... bilden die Präteritumsformen regelmäßiger Verben und einzelner unregelmäßiger Verben. - ... erkennen, dass ein Satz aus Satzgliedern besteht. - ... wissen, dass Satzglieder aus einem oder mehreren Wörtern bestehen können. - ... können Satzglieder in einem Satz umstellen. - ... erkennen, dass man durch Umstellen der Satzglieder Sätze verändern und den sprachlichen Ausdruck verbessern kann. 	

Arbeitsplan Deutsch Klasse 3

Lesen – über Lesefähigkeiten verfügen	Lesen – über Lesefähigkeiten verfügen (KC, S. 22) Die Schülerinnen und Schüler verfügen über weiterführende Lesefähigkeiten und lesen altersgemäße Texte sinnverstehend.	Die Schülerinnen und Schüler... - ... verstehen den Inhalt eines Textes. - ... beantworten Fragen zu einem Text richtig und lösen verschiedene Aufgaben zu diesem.	
Lesen – über Leseerfahrungen verfügen	Lesen – über Leseerfahrungen verfügen (KC, S. 24) Die Schülerinnen und Schüler verfügen über vielfältige Leseerfahrungen. - literarische Texte lesen (Erzähltexte z.B. Märchen)	Die Schülerinnen und Schüler... - ... verstehen den Inhalt eines Textes. - ... beantworten Fragen zu einem Text richtig und lösen verschiedene Aufgaben zu diesem.	
Schreiben – Texte verfassen Fortführung eines Märchens	Schreiben – Texte verfassen (KC, S. 19) Die Schülerinnen und Schüler... - ... schreiben nach vorgegebenen Textmuster (Märchen)	Die Schülerinnen und Schüler... - ... erzählen eine angefangene Geschichte weiter (<i>Hauptteil mit Höhepunkt, logischer Schluss</i>). - ... setzen dabei die wörtliche Rede sinnvoll und unter Berücksichtigung der korrekten Satzzeichen ein.	